

Begleiten von Entscheidungsprozessen

Ablauf

Der Coach sucht sich aus den Entscheiden I -Kartenstapel eine bestimmte Anzahl an Karten (3 bis max. 7) heraus. Er kann die Karten dabei lesen. Er legt die Fragen, die ihn interessieren zur Seite und entscheidet sich dann für eine bestimmte Auswahl. Der Coach unterstützt den Gesprächspartner bei seinen Überlegungen zu den ausgesuchten Fragestellungen.

Die weggelegten Fragestellungen des Auswahlstapels können als Reflexionsaufgabe bis zum nächsten Coachingtermin mitgegeben werden.

Wichtig ist ein klarer Auftrag bezüglich Entscheidungen und ein guter Kontakt zwischen Coach und Coachee.

Als Alternative kann man statt der Fragekarten auch mit den Entscheiden II -Karten arbeiten. Bitten Sie den Coachee 3 -5 Impulse zu ziehen und spielen Sie gemeinsam durch, wie die Entscheidung ausfallen würde, wenn der Coachee dem Impuls folgt. Ziehen Sie nach diesen Szenarien ein Resümee: „Welchem Impuls möchte der Coachee mit einem ersten Schritt folgen?“

Geeignete Kartendecks (beispielhaft)

Entscheiden I und II

Einsatzgebiet: *Privat* – *Zu Zweit*; *Training/Coaching* – Einzelcoaching;